



Monatsbericht

der Bandwacht des DARC für März 2008

Der nachfolgende Monatsbericht wurde vom Leiter der Bandwacht, Ulrich Bihlmayer DJ9KR, zusammengetragen und aufbereitet. Er beruht auf eigenen Beobachtungen und auf Meldungen von Mitarbeitern der Bandwacht des Deutschen Amateur-Radio-Clubs e. V.

DIE	SCHLIMMSTEN	STÖRER	DES	MONATS	MÄRZ	2008
3560	Radio Korea (Nord), Regierungsrundfunk, gehört	1800 – 2130				KRE
7018	schnelle Umtastungen, Station REA4					RUS
7039	Ein-Buchstaben-Baken C, D, F, M, P, S, V					RUS / UKR
7000-7100	Überhorizontradar der VR China, 43 Pulse je Sekunde (43 Hz)					CHN
7040	Stimme Russlands, IM 7105 x 2 – 7170 = 7040, 1730 – 2130					RUS
7044	schnelle Punkte, Station REA4					RUS
10130-10150	Britisches Überhorizontradar, Standort Akrotiri, Zypern					G / CYP
14135	Überhorizontradar der VR China, 43 Pulse je Sekunde (43 Hz)					CHN

I. Rundfunksender

80-m-Band (3500 – 3800 kHz)

In der Region 1 ist das 80-m-Band mit dem Festen und dem Mobilfunkdienst geteilt. Rundfunksender sind im 80-m-Band nicht erlaubt. **Seit über einem Jahr sendet dort in den Abendstunden Radio Korea (Nord) auf 3560 kHz.**

3540 – 3550: Keine Rundfunksender sondern französische Funkamateure in „Antik-Modulation“ AM mit beiden Seitenbändern im CW-Bereich (!!!), Verletzung Bandplan der IARU.

40-m-Band (7000 - 7100 kHz).

7040 **Stimme Russlands** „Voice of Russia“, IM von 7105 und 7140 kHz gehört 1630 – 1930 – siehe Kasten oben!

7090 **Radio Moskau**, starke Splatter von 7105 bis hinunter nach 7090, RUS

7100 **Stimme der Breiten Massen**, 0300 – 0530, 0700 – 0800, 0930 – 1100, 1500 – 1830, Eritrea

7100 **Stimme Koreas** (Nord), Jingle, koreanische Musik, zu hören 1900 – 2030

Erklärung: BC = Rundfunksender, BroadCasting, IM = Intermodulation, unid = unidentifiziert

20-m-Band (14000 - 14350 kHz)

14270 **Radio Rossiye (Russland)**, 2f von 7135, Programm in russischer Sprache, RUS

17-m-Band (18068 – 18168 kHz)

18130 unbekannter Rundfunksender

15-m-Band (21000 – 21450 kHz)

keine Meldung!

3. DIGITALE AUSSENDUNGEN wie CW (A1A), Funkfern schreiben (F1B) und Multiplex (G7B, J7D)

3.1 Sogenannte "Ein-Buchstaben-Baken" um die Frequenz 7039 kHz herum, Mode A1A

7039 Buchstabe "C" (Moskau, RUS), „D“ (Sevastopol, UKR), „F“ (Vladivostok, RUS), „M“ (Magadan, RUS), „P“ (Kaliningrad, RUS), „S“ (Murmansk, RUS), „V“ (Taschkent, UZB). Die „Baken“ gehören alle der Marine der GUS-Staaten.

3.2 Private Bake des italienischen Funkamateurs „IZ3DVW / BEACON“

7039,5 täglich zu hören, erreicht bis S8, von der IARU unerwünscht und kropfunnötig, I

3.3 CW-A1A Morse

3756 **Channel-Marker „The Pip“** aus der Ukraine, unendliche Punktereihen, UKR
7044,0 unendliche Punktereihen, ist **REA4**, Omsk, RUS
28000 – 28350 **Illegale Treibnetzbojen** mit Kennung aus einem oder zwei Buchstaben.

Bitte die Meldungen von OM Georg Kehl, DJ7KG, auf der Homepage der Bandwacht beachten! Dort sind Hunderte von Baken aufgeführt!

Weitere kommerzielle Stationen waren zu hören in ...

3.4 Funkfernreiben (F1B)

24 Meldungen auf verschiedenen Frequenzen zwischen 7020 und 14240 kHz *) **).

3.5 Multiplex (B7B, G7B and J7D)

38 Meldungen auf verschiedenen Frequenzen zwischen 7000 und 21310 kHz.

**) Fußnoten-Zuweisung: In CHN und der (ex-) Sowjetunion (= GUS-Staaten) ist der Bereich 14250 – 14350 auch dem Festen Funkdienst auf primärer Basis zugewiesen.*

****) Der Bereich 10000 – 10150 ist ebenfalls dem Festen Funkdienst als primäre Zuweisung zugewiesen*

****) Der Bereich 3500 – 3800 ist nicht exklusiv sondern u.a. auch dem Festen und dem mobilen Funkdienst als primärem Funkdienst zugewiesen. Nur Rundfunksender dürfen dort NICHT senden.*

4. Überhorizont-Radare

4.1 Das **Überhorizontradar der britischen Streitkräfte** in Akrotiri, Zypern, wurde im März 2008 6 mal gehört. Die tiefste QRG war 10125 kHz, die höchste 21420 kHz.

4.2 Das **Überhorizontradar der VR China** wurde im März 4 mal von 6990 bis 7100 kHz (= 110 kHz Bandbreite) und einmal auf 10135 kHz mit 43 Pulsen je Sekunde gehört.

4.3 Das **Überhorizontradar der Russen** wurde im Monat März nicht gehört bzw. der Bandwacht gemeldet.

4.4 Ein **HF-Meeresoberflächenradar** wurde am 18. 3. auf 7000 kHz gemeldet. Es gehört den Franzosen.

5. Unmodulierter Träger

Lang andauernder Träger wurden immer wieder auf 14000 gemeldet. Sie sind meist dem Mossad, ISR, zuzuweisen.

6. Private Piraten and kommerzielle Eindringlinge in Mode SSB (J3E).

Der Funkverkehr war in SSB im oberen Seitenband (J3E-USB), wenn nicht anders berichtet.

80-m-Band (3550 – 3800 kHz)

3540 - 3575 Hinweis: A3E (AM) mit Träger und beiden Seitenbändern mitten im CW-Bereich schon seit Jahren: Lizenzierte französische Funkamateure, keine Piraten. Missachtung des Bandplans der IARU.

40-m-Band (7000 - 7100 kHz)

7000 Italienische Funkamateure (???) mit Amateurrufzeichen, Betrieb in SSB-LSB. **Das untere Seitenband ist tiefer als das 40-m-Band = Außerband-Betrieb!**

7000 Nicht-Amateurfunkverkehr in russischer, englischer, arabischer und fernöstlicher Sprache

30-m-Band (10100 – 10150 kHz)

10101 Mann mit Frau in spanischer Sprache

10104 marokkanische Fischer

10113, 10123 Piraten aus Fernost

10120 Männerstimmen, vermutlich Fischer aus Sri Lanka

10123 Funkverkehr in koreanischer Sprache

10127,5 Funkverkehr in italienischer Sprache

10130 Piraten, Land unbekannt

10132 spanische Fischer, E

10135 - 10140 Lizenzierte französische Funkamateure in SSB-USB, keine Piraten. Missachtung des IARU Bandplans, der kein SSB in diesem Bereich vorsieht, täglich aktiv 0700 – 1030 UTC.

- 10135 marokkanische Fischer, MRC
- 10147 großes Funknetz, täglich aktiv (1400 – 1500), Männer in indonesischer Sprache, Singen und Herumblödeln, Beleidigen der Funkamateure, INS
- 10150 Piraten in spanischer, indonesischer und fernöstlicher Sprache.

20-m-Band (14000 - 14350 kHz)

- 14000 Piraten in arabischer, französischer, spanischer, arabischer, koreanischer und Hindi- Sprache
- 14002 koreanische Schiffe im Südatlantik, Fischerboote?
- 14005 Piraten aus Fernost
- 14015 Piraten aus Marokko, Fischer?
- 14020,14040,14060 Fischerboote aus Sri Lanka
- 14100 Netz in portugiesischer Sprache, keine Amateure!
- 14101, 14111 Fischerboote aus Sri Lanka
- 14310,14320,14330 Mann mit Frau in spanischer Sprache, keine Amateure!

17-m-Band (18068 – 18168 kHz)

keine Meldungen!

15-m-Band (21000 – 21450 kHz)

- 21010 marokkanische Fischer

10-m-Band (28000 – 29700 kHz)

28000 – 29700 Taxis aus Russland / GUS-Staaten in FM.

Alle Frequenzen in kHz, alle Zeiten in UTC.

Bitte lesen Sie die Meldungen auf der linken (englischen) Seite unter „Newsletter März 2007„ Sie enthalten die obigen Meldungen in ausführlicher Form.

Wann machen eigentlich Sie – ja Sie – bei der Bandwacht mit?

Ulrich Bihlmayer, DJ9KR / DL0IW

Leiter der Bandwacht des DARC und stellvertretender Leiter aller Bandwachten der IARU Region 1 Anschrift: bandwacht@darcd.de

Spanisches Sprachverschlüsselungssystem „CRY 2001“, oft auf 3500 oder 3545 kHz in USB, verwendet von spanischen Fischern. Sonagramm von DK2OM mit dem Wavcom W61 Dekoder.

